



Mit Allianzen die Zukunft gestalten!

Vorstandssitzung am 20. August 2018

egeb: Wirtschaftsförderung.

Christian Holst
04821/4030280
holst@egeb.de

RegionNord

Olaf Prüß | Anke Rohwedder
04821/94963230
pruess@regionnord.com

LAG AktivRegion Steinburg e.V.

RegionNord | egeb:wirtschaftsförderung

Agenda

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung und Protokoll der letzten Vorstandssitzung
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
4. Projektbeschlüsse
5. Projektanfragen
6. Sonstiges

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Projekteinweihung „Blindentastmodell“ von Itzehoe am 12. Juli 2018

Projektbewilligung aus Kreisbudget für Projekte

- Neues Leben auf alten Höfen – Beratung zur Inwertsetzung der landwirtschaftlichen Baukultur
- Regionalmarketing Steinburg – Kommunikationsagentur
- Regionalwirtschaftliche Perspektivkonzepte für die Wilstermarsch
- Neuorganisation der Früh- und Nachmittags- sowie Ausweitung der Ferienbetreuung an der Grundschule in Wilster
- Abriss der Altgebäude zur Erschließung des Neubaugebietes für eine gemeindeeigene Seniorenwohnanlage

Noch ausstehende Bewilligung

- Kleinspielfeld in St. Margarethen (Entwurf in der Endabstimmung, ZBAU)

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Bewilligte Ortsentwicklungskonzepte (aus GAK-Mitteln)

- Puls

Ortsentwicklungskonzepte in der Antragsphase

- Heiligenstedten

Schlüsselprojekte aus GAK-Mitteln

- Neubau eines Multifunktionshauses in der Gemeinde Holstenniendorf

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

GAK – Sonderrahmenplan, aktuelle Entwicklungen

- Der Bund stockt Mittel auf; ca. 10 Mio. €/Jahr zusätzlich
- Bestehende Fördermaßnahmen und Fördertatbestände werden erweitert
- Eventuell neue Fördermaßnahme „**Regionalbudget**“
 - Ab 01.01.2019
 - Erstempfänger LAG AktivRegionen
 - Höhe des Regionalbudgets: 100.000 €/a
 - Verwendung nach LEADER-Richtlinien
 - Förderung von Kleinprojekten
 - Bruttoförderung (z. Zt. 20.000 Euro Gesamtkosten, d. h. Fördersummen von 8.000 bis 12.000 Euro)
 - IES – Auswahlkriterien
 - Verwaltung und Kontrolle der Mittel müsste durch die LAG gewährleistet werden
- Beispiele:
 - Private Innenentwicklungsprojekte: Fassadenverbesserungen
 - Private touristische Projekte: Umbau für neue Angebote

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Landesweite Infobörse der Schleswig-Holsteinischen AktivRegionen

am 11. September 2018, 10.00 bis 16.00 Uhr in Rendsburg,
Thema: Wachstum und Innovation

Kita 21 – „die Klimaretter“ – Auszeichnungsveranstaltung

am 11. September 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr, Drostei Pinneberg;
Wie Kitas zu Lernorten für zukunftsfähiges Denken und Handeln werden.
Auszeichnung von 10 Kindertageseinrichtungen, allerdings keine aus AR Steinburg;
Kitas aus Beidenfleth, Horst und Glückstadt lediglich an Fortbildung teilgenommen

BNUR-Veranstaltung - Elektromobilität in Schleswig-Holstein

am 13. September 2018, 13.30 bis 17.00 Uhr, Kreistag Kreis Stormarn in Bad Oldesloe
Wie entwickelt sich die Elektromobilität im kommunalen Umfeld und welche Lösungen sind verfügbar?

Datenschutzgrund-Verordnung (DSGVO)

- Datenschutzerklärung auf der Homepage aktualisiert und angepasst.
- Im Newsletter auf die geänderten Datenschutzbestimmungen hingewiesen.
- Der Verein selbst führt keine datenschutzrelevanten Daten, sondern muss eine Auftragsvereinbarung mit der egeb schließen.
- Infoveranstaltung am 21.8. für AktivRegionen.

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

➤ Projektgespräch egeb, AktivRegion Steinburg und Dithmarschen: 5 G-NETZ

- Höhere mobile Datenbandbreite als Voraussetzung für autonomes Fahren
- LTE ist der aktuelle schnelle Mobilfunkstandard (4G), der nächste Standard wird 5 G sein.

4G/ LTE	5 G
• 100 Mbit/s¹ Empfangs-Datenrate, bis zu 1 Gbit/s¹, wenn der Nutzer sich an einem fixen Standort zur nächsten Station (in der Regel ein Funkturm) befindet • 50 Mbit/s¹ Sende-Datenrate (engl. "Upload")	• Datenraten bis zu 20 Gbit/s • Echtzeitübertragung, weltweit 100 Milliarden Mobilfunkgeräte gleichzeitig ansprechbar • Kompatibilität von Maschinen und Geräten • Senkung des Energieverbrauchs je übertragenem Bit (1/1000) und 90 % geringerer Stromverbrauch je Mobildienst • Erster Standard, der für Datenkommunikation optimiert ist (nicht für Sprachkommunikation)

- Die 5G-Lizenzen sollen in Deutschland in diesem Jahr versteigert werden. In die Fläche wird der Standard wohl ab 2020/2021 kommen. Mit 5 G werden neue Anwendungen möglich: Verkehrsleitführung, automatisiertes Fahren, Internet der Dinge, Maschine zu Maschine-Kommunikation. Es ist absehbar, dass alle neuen Fahrzeuge zu „Nutzern“ werden.
- 5 G erfordert ein dichteres Antennennetz. Investitionen sind also von Seiten der Telekommunikationsanbieter notwendig. Das Antennennetz braucht eine Datenzu- und abführung über Glasfasernetze.

= Projektskizze erarbeitet und an Breitbandkompetenzzentrum gesandt: Konzept für Modellraum

egeb: Wirtschaftsförderung. & RegionNord

7

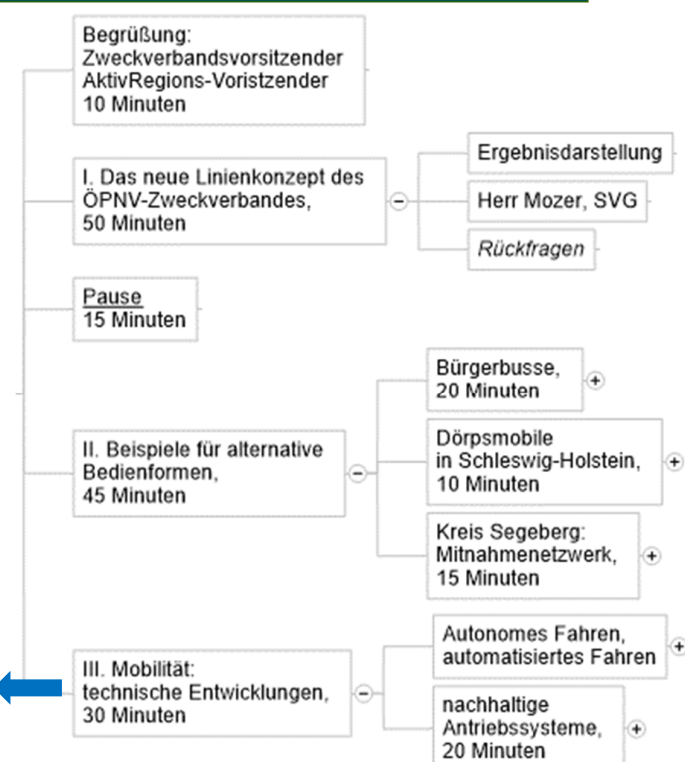
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Workshop der AktivRegion: Mobilität im ländlichen Raum

- Abstimmungsgespräch mit ÖPNV-Zweckverband 26. Juni 2018
- Vorschlag an die AktivRegion: Gemeinsame Veranstaltung AktivRegion und ÖPNV-Zweckverband
Termin: 29. Oktober 2018, 18.00 bis 20.30 Uhr voraussichtlich in Kremperheide

Soll das so in Angriff genommen werden?

Anfrage an Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH zum Thema „Mobilität der Zukunft“, speziell auf Busse bezogen, wurde gestellt. Interesse ist vorhanden.



egeb: Wirtschaftsförderung. & RegionNord

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

➤ Projekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“

- 5 Schulen haben sich beworben
- Schulauswahl erfolgte nach der vorher hier im letzten Vorstand (26.04.2018) beschlossenen Bewertungsmatrix (Schultyp, Standort, Schulgröße) und in Abstimmung mit dem Vorsitzenden Herrn Dr. Wenzlaff und seinem Stellvertreter Herrn Manfred Schmiade.
- Folgende Schulen wurden ausgewählt:
 - Regionales Bildungszentrum des Kreises Steinburg (rbz)
 - Gemeinschaftsschule Wilster
 - Gemeinschaftsschule des Schulverbandes Horst
- Weiteres Vorgehen:
 - 1. Projektwoche 2018 (vom 22.Oktober bis 26. Oktober): rbz
 - Nachhaltigkeit an der Schule
 - Nachhaltige Region (Itzehoe): z.B. nachhaltige Mobilität (ÖPNV sowie E-Mobilität)
 - 2. Projektwoche 2019 (im Dezember): Gemeinschaftsschule Wilster
 - 3. Projektwoche 2020 (im Dezember): Gemeinschaftsschule Horst
- Auftaktveranstaltung: 28.09.2018 im Landtag

4. Projektbeschluss

Projekt	Förderung	Kernthema	Punkte-vorschlag
Klaus und Marina Meinert: Hofladen „Hofgenuss Meinert“ in Kollmar	50.000,00	Allianzen der Daseinsvorsorge	20

4. Projektbeschlüsse: 40-2018 Kollmar – Hofladen „Hofgenuss Meinert“

Träger: Klaus und Marina Meinert

Investition: 165.124,40 €

Beantragte Förderung: 50.000,00 € (ELER), Förderquote: 40 %

Maßnahme:

- Bau eines ca. 30 qm großen Hofladens mit angrenzender Produktionsküche in einer Scheune zwischen Wohnhaus und Straße.
- Gestaltung des Eingangsbereiches direkt zur Straße
- Positive Stellungnahme der Gemeinde liegt vor

Zielerreichung im Kernthema „Allianzen der Daseinsvorsorge“:

- Sicherung und Etablierung von nachhaltigen Angeboten der Daseinsvorsorge
- Zur Zeit das einzige Angebot zur Sicherung der Grundversorgung in Kollmar
- Schaffung eines Vollzeitarbeitsplatzes
- Ausgelöste Investition in Höhe von 165.000,00 Euro und erwarteter Umsatz im dritten Geschäftsjahr in Höhe von 74.000,00 Euro.

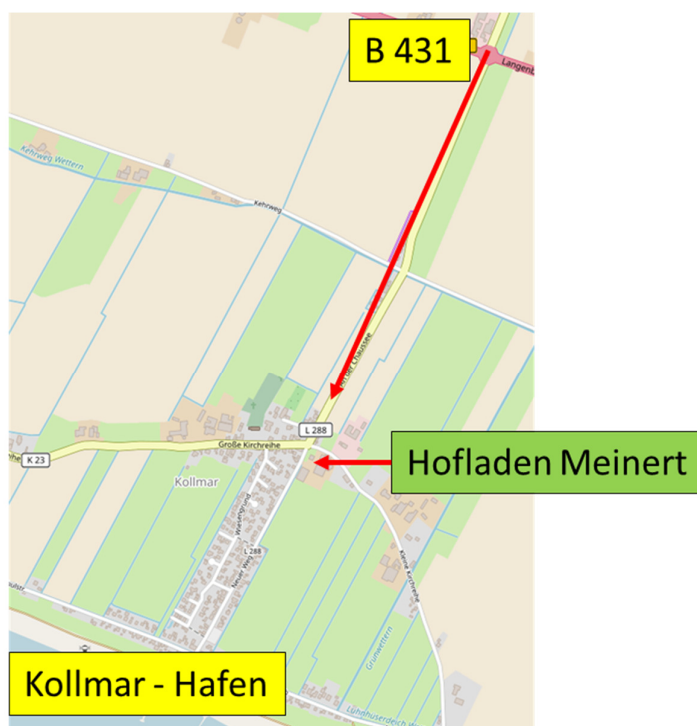
Für Bewilligung noch fehlende Unterlagen

- Baugenehmigung
- Konkurrenzbeurteilung
- Stellungnahme Steuerberater zur Wirtschaftlichkeitsübersicht

egeb: Wirtschaftsförderung. & RegionNord

11

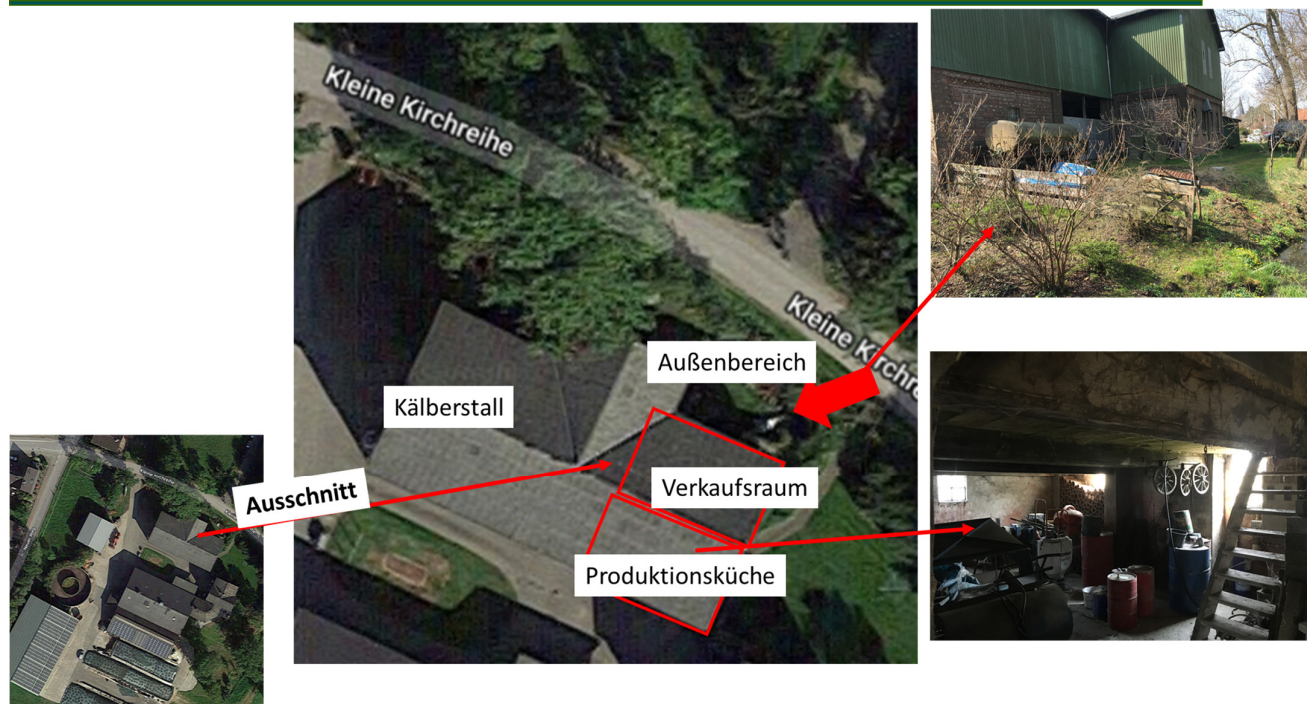
4. Projektbeschlüsse: 40-2018 Kollmar – Hofladen „Hofgenuss Meinert“



egeb: Wirtschaftsförderung. & RegionNord

12

4. Projektbeschlüsse: 40-2018 Kollmar – Hofladen „Hofgenuss Meinert“



A. KERNTHEMENÜBERGREIFENDE-BEWERTUNG			
Wirkung-des-Projektes¶ Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben.¶ <u>Erläuterung:¶</u> Der-Hofladen-versorgt-die-Einwohner*innen-Kollmars-sowie-die-Tagestouristen-und-Camping-Urlauber	1,3,5¶ 1=-lokal¶ 3=-teilregional¶ 5=-aktivregionsweit	3	
Modellhaftigkeit¶ Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben.¶ <u>Erläuterung:¶</u> Kein-Beitrag	0,3,5¶ 0=-nicht¶ 3=-für-Teilregion¶ 5=-für-die-gesamte-AR	0	
Vernetzung-und-Kooperation¶ Mehrere-Kommunen-(öffentlich)-oder-private-Partner-schaffen-einen-gemeinsamen-Projektnutzen-und-sind-angemessen-an-der-Finanzierung-beteiligt.¶ Bei-5-Punkten-ist-eine-Erhöhung-der-Förderquote-gegeben.¶ <u>Erläuterung:¶</u> Kein-Beitrag	0,3,5¶ 0=-nur-Träger¶ 3=-+1-Partner¶ 5=-+mehr-als-1-Partner	0	

Nachhaltigkeit-&Ressourcenschutz ✓ Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> ✓ Die bisherige Scheune wurde als Lagerraum genutzt und wird nun gezielt in Wert gesetzt. ✗	0,3,5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	3 ✗	✗
Arbeitsplatzwirkung ✓ Anzahl geschaffener Arbeitsplätze *kein Bewertungskriterium bei Konzepten <u>Erläuterung:</u> ✓ Es wird für Frau Meinert ein Vollzeitarbeitsplatz geschaffen. Optional sollen weitere geringfügig Beschäftigte eingestellt werden. ✗	0,3,5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob < 1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	5 ✗	✗
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen ✓ Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen <u>Erläuterung:</u> ✓ Kein Beitrag. ✗	0,3,5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	0 ✗	✗
Summe A ✗	✗	11 von 30 Punkten für sonstige Projekte ✓	____ von 30 Punkten sonstige Projekte ✗

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA ✗				✗
„Steinburg spart Energie“ ✓ <u>Erläuterung:</u> kein Beitrag ✗	0-7 zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7	0 ✗	✗	✗
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ ✓ <u>Erläuterung:</u> Durch das Angebot mit regionalen Produkten an die Tagestouristen und Campingurlauber wird das Ausflugsziel Kollmarer Hafen aufgewertet. ✗		1 ✗	✗	✗
„Land- und Naturerlebnisse“ ✓ <u>Erläuterung:</u> Ausbau der Vermarktung regionaler Produkte ✗		3 ✗	✗	✗
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ ✓ <u>Erläuterung:</u> ✓ Schaffung eines Grundversorgungsangebotes für ein Einwohner*innen in Kollmar, da es zur Zeit keine Versorgungsmöglichkeit gibt. ✗		5 ✗	✗	✗
„Fürs Leben lernen“ ✓ <u>Erläuterung:</u> ✓ Kein Beitrag ✗		0 ✗	✗	✗

Summe B		9 von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte	von 7 (35) Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B-Berücksichtigung aller Kernthemen)		RM: 20 von 37 (65) Punkten Vorstand: von 37 (65) Punkten für Konzepte bzw. für sonstige Projekte	
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. ☒ ja ☐ nein		
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: Nein 50.001 € - 100.000 € (≥ 22 Pkt.)		

5. Aktuelle Projektanfragen

➤ Maritime Meile in Wewelsfleth

- Herrichtung eines Rad-/ Wanderweges entlang der Stör vom Ortskern zum Störsperrwerk
- Besucherlenkung durch Beschilderung
- Informationstafeln an markanten Standpunkten (u. a. Hafen, Ortsmitte, Störsperrwerk)
- Attraktivierung des Bootshafens (Grillplatz, Schachtisch, ...)
- Rast- und Schutzhütte am Störsperrwerk
- Investition in Höhe von ca. 76.000 Euro
- Kernthema: Land- und Naturerlebnisse
- Förderquote: 55 %, Fördersumme ca. 35.000,00 Euro



5. Aktuelle Projektanfragen

- Amt Krempermarsch – Ferienbetreuungsangebot
 - Koordinierungsstelle für die Verbesserung des Angebotes zwischen den Schulstandorten
 - Antrag erfolgt zum Herbst 2018
- Strömungsgutachten Sportboothafen Borsfleth
 - Starke Verschlickung der Hafenanlage durch die Tide
 - Jährliche Unterhaltungsbaggerung notwendig
 - Ziel: Landdurchstich zur Elbe
 - Voraussetzung Strömungsgutachten
 - Fördermöglichkeiten über Förderungsfond Nord prüfen
 - Abstimmung mit Gemeinde
- Itzehoe – Fußgängerleitsystem

egeb: Wirtschaftsförderung. & RegionNord

19

5. Aktuelle Projektanfragen



Ortsentwicklung Hohenfelde

Schlüsselmaßnahmen

- Altes Pastorat zum Dorfgemeinschaftshaus
- Multifunktionsraum
- Verlegung Kindergarten

Prüfung: MarktTreff/ Bäcker/Kaffee

AktivRegion:

- Detailkonzept: Alle Bausteine in der Zusammenwirkung
- Spielplatz/ Freiraum
- Dreijährige Begleitung der Bürgerbeteiligung

20

6. Sonstiges

- Nächster Termin Vorstand